

## Antrag

28.09.20

### Wichtige Details in der Abfrage zur Münchner Pflegebedarfsermittlung ergänzen

Der BA 13 fordert das Sozialreferat auf, im Rahmen der Abfragen zur Münchner Pflegebedarfsermittlung 2020 ergänzend folgende Details bei den vollstationären Pflegeeinrichtungen abzufragen:

- Anzahl der Anmeldungen, die auf der Warteliste geführt werden
- Durchschnittliche Anzahl der Pflegeplätze, die jährlich neubesetzt werden
- Darstellung der durchschnittlichen Wartezeit je Einrichtung
- Details zur Vergabepraxis freier Plätze: welche Kriterien werden angewandt? Haben Bewohner aus dem angeschlossenen „Betreuten Wohnen“ Vorrang? Welche Rolle spielt der Pflegegrad? Welchen Einfluss hat die Wartelistendauer?

### Begründung:

Ende 2020 steht die Aktualisierung der Münchner Pflegebedarfsermittlung durch das Sozialreferat an. Auf dieser Basis wird unter anderem der Bedarf an verschiedensten Pflegeplätzen im Stadtgebiet München sowie den einzelnen Stadtteilen für die Jahre nach 2025 berechnet. Dazu werden vor allem statistische Daten herangezogen und telefonische Abfragen bei den verschiedenen Einrichtungen durchgeführt. Bislang fehlt jedoch die Realitätskontrolle zum **Bemessen des tatsächlichen vollstationären Bedarfs**. Deshalb ist das Einbeziehen vorhandener Wartelisten bei den verschiedenen vollstationären Pflegeeinrichtungen von größter Wichtigkeit inkl. einer Trendentwicklung. Da Bogenhausen nur eine vollstationäre Pflegeeinrichtung mit 125 Plätzen hat bei ca. 18.000 Bürgern in der Altersgruppe 65+, zielen die weiteren Fragen auf Informationen zum konkreten **Zugang zu Pflegeplätzen** in sämtlichen Stadtteilen ab. Derzeit ist gerade für Bogenhausen keine ausreichende Versorgung im eigenen Stadtbezirk möglich. Das betrifft besonders den Bedarf bei Demenzerkrankungen.

Aktuell enthält die Pflegebedarfsermittlung keine Angaben über die durchschnittliche Wartezeit für einen vollstationären Pflegeplatz. Dies ist ein ganz wichtiger Parameter für Angehörige und Betroffene, wenn es um den Übergang von ambulanter-häuslicher in die vollstationäre Betreuung geht.

### Antragsteller\*innen

Petra Cockrell, Angelika Pilz-Strasser, Samuel Moser, Gunda Krauss

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen